

»Selbstständigkeit war nie mein Ziel«

Die Apothekerin Patricia Ruf hat im Jahr 2022 den Sprung in die Selbstständigkeit gewagt und eine Apotheke übernommen. Durch viele Erfahrungen und unterschiedliche berufliche Stationen hat sich ihre Einstellung zur Selbstständigkeit im Laufe der Jahre geändert.

Was hat Sie dazu bewogen sich selbstständig zu machen und die Apotheke zu übernehmen?

Ich habe nach meiner Approbation in Freiburg die heimischen Gefilde verlassen und mich aufgemacht Erfahrung zu sammeln. Ich bin ins Berchtesgadener Land gezogen und habe dort in einer Landapotheke gearbeitet. Danach ging es stetig weiter zu neuen Aufgaben und Herausforderungen. Glücklicherweise wird durch all die Erfahrungen und Meilensteine die Vorstellungskraft größer und man schafft Dinge, die vorher unmöglich erschienen. Früher war mein Ziel nie die Selbstständigkeit, im Gegenteil. Aber durch meine Erfahrungen und meinen Werdegang hat sich auch meine Sicht auf viele Dinge geändert.

Was machen Sie anders als bisher?

Meine Erfahrung hat mich gelehrt, dass sich nicht jeder Mensch als Führungskraft eignet. Dadurch ist mir sehr klar geworden, wie ich als Vorgesetzte meinen Mitarbeitern gegenüber sein möchte. Mir ist es wichtig, dass der Mensch gesehen wird. Das geht in einem großen Konzern leider oft verloren, aber in der Apotheke habe ich die Möglichkeit, einen Unterschied zu machen, ein Gefühl der Wertschätzung zu geben. Nicht nur ihre Leistung zählt, sondern der Mensch dahinter ist auch wichtig.

Einen Mitarbeiter zu fördern und durch Eigenverantwortung und Vertrauen zu neuen Höchstleistungen zu pushen ist einfach ein tolles Gefühl, für beide Seiten. Einen Mitarbeiter aus der Komfortzone zu locken und wachsen zu lassen erfordert häufig viel Fingerspitzengefühl. Aber Chefs, die den Mitarbeitern nichts zutrauen und die wichtigsten Aufgaben immer selbst machen, bleiben für immer »Selbst und Ständig« und verpassen den Sprung zum Unternehmer und die Möglichkeit, gemeinsam etwas zu schaffen.

Das zweite Thema zieht sich durch alle Berufsschichten. Ich sehe, wie sich Apotheken um die wenigen Apotheker*innen und PTA/PKAs reißen. Mein Weg sieht etwas anders aus. Ich suche die jungen Menschen der

Umgebung, die nicht mal wussten, dass man für die Arbeit in der Apotheke nicht zwingend ein Studium braucht, zeige ihnen eine Welt, die sie nicht kannten und bilde sie selbst zu bestem pharmazeutischem Personal aus. Gemeinsam mit meinem Team möchten wir die jungen Leute für die Apotheke vor Ort begeistern, indem wir ihnen zeigen, was es alles heißt, in der Apotheke zu arbeiten und wie vielseitig dieser Beruf ist.

Was ist anders gekommen als Sie gedacht haben?

Tatsächlich bin ich sehr realistisch an die Übernahme und die Selbstständigkeit herangegangen. Ich habe ja auch in genügend Apotheken gearbeitet, um zu wissen, was auf mich zukommen wird. Dennoch ist das Ausmaß der Bürokratie, welche im Hintergrund läuft, erschreckend und in den knapp drei Jahren, während ich in der Pharmaindustrie arbeitete, hat sich dieser Zustand leider nicht verbessert.

Würden Sie sich wieder dazu entscheiden?

Auf jeden Fall! Natürlich ist es ein großer Schritt, die Entscheidung für die Selbstständigkeit, den ich jedoch nicht einen Tag bereut habe. Es hat seine Vorteile, wenn man sein eigener Chef ist, gleichwohl wächst damit natürlich auch die Verantwortung. Meine Entscheidungen beeinflussen somit letztlich den Erfolg unserer Apotheke und den Arbeitsplatz meiner Mitarbeiter*innen. Damit wächst natürlich auch der Druck, aber gleichzeitig ist es nun an mir, zu entscheiden, wie ich das Team führen will. Ich kann meine Erfahrungen der letzten zehn Jahre nehmen und versuchen die Vorgesetzte zu sein, die ich mir gewünscht hätte.

Haben Sie Angestellte?

Wir sind gewachsen und haben 17 Mitarbeiter*innen und dazu kommen Praktikant*innen aus öffentlichen Schulen, PTA-Berufsschulen und der Fachoberschule. Das Team muss harmonisch zusammenarbeiten – wir gemeinsam für eine Zukunft von Morgen. ●

*Apotheke Mammendorf
Augsburger Straße 20
82291 Mammendorf
Telefon: 08145 920 60
Fax: 08145 920 620
info@apotheke-mammendorf.de*

